

100 Jahre Austrian Standards:

Ars Electronica Solutions inszenieren interaktive Ausstellung

(Linz, Wien / 23.9.2020) Austrian Standards, das Dienstleistungszentrum rund um Normen und Standards sowie deren Entwicklung, feiert 2020 sein 100-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass wurde gestern Vormittag im House of Standards in der Wiener Heinestraße eine Jubiläums-Ausstellung offiziell eröffnet, die von Ars Electronica Solutions in Zusammenarbeit mit „come in OG“ konzipiert wurde und eine Reihe von eigens entwickelten interaktiven Installationen zeigt. Die im gesamten Gebäude verteilten Installationen erwecken die 100-jährige Geschichte des Unternehmens, aber auch die vielfältigen Facetten der Standardisierung an sich, zum Leben und bieten einen innovativen, informativen und ästhetischen Einblick in die Welt der Normen. Dafür wurde auch eine eigene Designsprache entwickelt. Zentrale Elemente wie das Penrose Dreieck – eine in der Kunst sogenannte „unmögliche Figur“ – sollen die Quadratur des Kreises beschreiben, die mit der Standardisierung oft begangen werden muss. Darüber hinaus werden mit einer Mooswand oder einem Wasserbecken die Standards fühlbar gemacht und zeigt eine Smart City Wand, wie Standards unsere Zukunft mitgestalten.

Die Installationen im Überblick:

Feel Dimension

Die Penrose Skulptur in Form eines unendlichen Dreiecks repräsentiert mit seinen drei Schenkeln die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft sowie die historisch ersten Normen – ÖNORM, EN und ISO. Diese werden durch unterschiedliche Materialien repräsentiert und können mittels integrierter Touchscreens näher erforscht werden.

Networking – Know-how-Transfer

Das dreidimensionale neuronale Netz stellt Normen und die Gesetze dar, in die diese eingebettet sind. Mittels Touch-Gesten bewegen sich Besucher*innen durch dieses Netz und können dabei einzelne Normen anwählen, die in unterschiedlichen Detailgraden präsentiert und erkundet werden.

Living Diversity

Werden Sie Teil der Familie von Austrian Standards. Die Fotostation lädt zu einem Schnappschuss und sortiert die Portraits der Mitarbeiter*innen, Kund*innen, Partner*innen und Besucher*innen in ein dreidimensionales Fotomosaik ein.

Water experience

Hygiene, Qualität, Umwelt – diese Begriffe stehen an erster Stelle, wenn es um den Umgang mit Wassernormen geht. Ein sich mittels UV-Licht selbstreinigendes Wasserbecken samt

Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@ars.electronica.art
ars.electronica.art/press

Fischen bietet bei dieser Installation ein wahrlich flüssiges Interaktionserlebnis und lässt Besucher*innen mittels auf die Wasseroberfläche projizierten Inhalten in die Welt der Wasserhygiene eintauchen.

Smart City

Eine Stadt voller Normen lässt sich auf einem Wimmelbild erforschen. Dieser Wandprint rund um die Themen Smart City, Future Mobility und Sustainable Living lädt zur spielerischen Auseinandersetzung mit den zukünftigen Herausforderungen von Normierung im städtischen Raum ein. Das analoge Stadtmotiv kann von den Besucher*innen digital zum Leben erweckt werden, wobei die Illustrationen auf Berührungen reagieren und kurzweilige Geschichten erzählen.

Virtual Building

Im Gegensatz zu manchen Museen ist hier das Angreifen einer Vitrine ausdrücklich erwünscht. Besucher*innen können bei dieser Installation mit dem House of Standards in der Wiener Heinestraße in Kontakt treten. Mittels Wisch-Bewegung setzt sich ein Miniaturmodell des Hauses aus dem 3D-Drucker in Bewegung und eröffnet aus unterschiedlichen Perspektiven Einblicke in Normierungsprozesse und Normentexte.

Elevator Pitch

In jedem Aufzug des House of Standards ist ein Screen angebracht, der eine Visualisierung von Aufzugsnormen zeigt. Die Geschwindigkeit des Aufzugs wird mittels Gyrosensor erfasst, um so die Visualisierung optimal an die Aufzugfahrt anzupassen. Besucher*innen lernen beim „Auf und Ab“ und beim „Ab und Auf“ immer wieder etwas Neues.

Über Austrian Standards

Austrian Standards ist die österreichische Organisation für Standardisierung und Innovation. Gemeinsam mit europäischen und internationalen Standardisierungspartnern (z.B. CEN, ETSI, ISO) vernetzt Austrian Standards themenbezogen Akteure aus Wirtschaft, Forschung, Verwaltung und NGOs. Diese erarbeiten in einem transparenten und offenen Prozess gemeinsam Lösungen in Form von Standards (z.B. ÖNORM, EN, ISO) für die Praxis. Austrian Standards wurde 1920 gegründet und hat 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Über Ars Electronica Solutions

Ars Electronica Solutions kreiert interaktive Erlebniswelten in Form von visionären Installationen. Das Hauptaugenmerk liegt auf der Entwicklung individueller Lösungen, interaktiver Produkte und Dienstleistungen für Ausstellungen, Brandlands, Messen, Events und im Bereich Stadtentwicklung. Ars Electronica Solutions als marktorientierter Bereich bezieht sich auf Ideen und Konzepte aus dem Kontext der Ars Electronica, um sie für ein unterschiedliches Kundenspektrum zur Anwendung zu bringen – sowohl in Gestalt

Für Rückfragen


Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@ars.electronica.art
ars.electronica.art/press

interaktiver Produkte als auch ganzer Ausstellungen, von Know-how bis Projektleitung, von Konzeption bis Wartung.

Ars Electronica: <https://ars.electronica.art/>

Ars Electronica Solutions: <https://ars.electronica.art/solutions/>

Austrian Standards: <https://www.austrian-standards.at/>

Folgen Sie uns auf: 

Für Rückfragen

Christopher Sonnleitner
Tel: +43.732.7272-38
christopher.sonnleitner@ars.electronica.art
ars.electronica.art/press